

Nutzungsbedingungen

I. Leistungsbeschreibung

1. Die ICE Gateway GmbH, Am Studio 2, 12489 Berlin (nachfolgend: „ICE Gateway“) stellt Ihnen als Nutzer folgenden Infrastructure as a Service Dienst (IaaS nachfolgend: „Dienst“) zur Verfügung; die Möglichkeit, mithilfe drahtloser Technologie (sog. GSM, UMTS, LTE, WLAN) von und auf bestimmten Standorte, an denen sich iceMEC Zugangspunkte für den gegenständlichen Dienst befinden, auf diese zuzugreifen und über das angebotene Breitband-Netzwerk Daten zu senden und zu empfangen.

2. Die Bereitstellung des Dienstes richtet sich nach den jeweiligen technischen und betrieblichen Möglichkeiten. Eine jederzeitige und ununterbrochen störungsfreie Zuverfügungstellung wird nicht zugesagt. Der Dienst kann durch geografische, atmosphärische oder sonstige Bedingungen oder Umstände, die außerhalb unserer Kontrolle liegen, beeinträchtigt werden. Die Übertragungsgeschwindigkeit während der Nutzung ist u. a. von der Netzauslastung des M2M-Backbones, von der Übertragungsgeschwindigkeit der angewählten Server und von der Anzahl der Nutzer innerhalb des Dienstes abhängig.

3. Eine Verpflichtung zur Gewährung aller ICE Services (ICE Smart City Applikationen) am jeweiligen Standort oder zur Bereitstellung des Dienstes an bestimmten Standorten besteht nicht. Sofern die Nutzung des Dienstes kostenlos ermöglicht wird, behält sich ICE Gateway vor, die Leistung zu jeder Zeit einzustellen, einzuschränken oder zu ändern. Eine Begründung hierfür ist nicht erforderlich. Bei Verdacht auf unverhältnismäßige und/oder rechtswidrige Nutzung ist ICE Gateway berechtigt, den Zugang jederzeit zu sperren oder einzuschränken.

4. Die drahtlose Verbindung erfolgt mit einer Sicherheitsverschlüsselung. Es kann jedoch seitens ICE Gateway nicht vollständig ausgeschlossen werden, dass sich Dritte Zugriff auf die zwischen dem Nutzer und dem iceMEC innerhalb des Dienstes übertragenen Daten verschaffen.

II. Nutzungsbedingungen

1. Es gelten die Verkaufs- und Lieferbedingungen der ICE Gateway GmbH

2. Nutzung als Operator

a. Mit Login:

ICE Gateway-Kunden steht der Dienst, die ein entsprechendes Angebot vorsehen (ICE Smart City Applikationen), über ein Web-Login unter Nutzung eines internetfähigen Computers nach erstmaligem Anlegen eines institutionellen Profils sowie ICE Portals zur Verfügung.

3. Nutzung als Endkunde

a. Ohne Login:

Für die Nutzung der IaaS Dienste von Endkunden ist ein betriebsbereites Endgerät (z. B. Smartphone) mit einer WLAN-oder Bluetooth fähigen Schnittstelle Voraussetzung.

III. Pflichten und Obliegenheiten des Nutzers

1. Der Nutzer ist verpflichtet:

- den Zugang zum Dienst vor unberechtigtem Zugriff Dritter und insbesondere die Login-Daten (ICE Portale) oder die angemeldeten Geräte (ICE SOS Buttons) vor dem Zugriff von unberechtigten Dritten zu schützen;
- bei der Nutzung die allgemeinen Gesetze, insbesondere Strafgesetze, Wettbewerbsbestimmungen etc., zu beachten und die Rechte Dritter, insbesondere Urheberrechte, Lizenzrechte, Nutzungsrechte etc., zu wahren.

2. Der Nutzer ist ferner insbesondere verpflichtet, Folgendes zu unterlassen:

- unbefugtes Abrufen von Informationen oder Daten und unbefugtes Eindringen in Datenverarbeitungssysteme oder -netze.

3. Der Nutzer ist selbst dafür verantwortlich,

- sicherzustellen, dass alle Einrichtungen des Nutzers, die er für den Zugang zu dem Dienst nutzt, für diesen Dienst geeignet sind sowie ausreichend gegen Bedrohungen und Datenzugriffe Dritter, wie z. B. Viren, Würmer und trojanische Pferde, durch Virens Scanner, Firewall etc. geschützt sind;
- für eine verschlüsselte Übertragung der von ihm oder an ihn unter Nutzung des Dienstes übermittelten Daten zu sorgen, z. B. durch Nutzung von SSL-Verschlüsselung (u. a. https), VPN;
- alle Einrichtungen des Nutzers entsprechend der Bedienungsanleitung des jeweiligen Herstellers zu benutzen.

4. Verletzt der Nutzer seine Pflichten und Obliegenheiten nach diesem Abschnitt, so ist ICE Gateway berechtigt, jederzeit den Zugang zu dem Dienst zu sperren.

IV. Datensicherheit und Datenschutz

1. ICE Gateway gewährleistet die Konformität des Dienstes zur geltenden Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO)

2. ICE Gateway übernimmt trotz Sicherheitsverschlüsselungen keine Haftung dafür, dass Informationen und Daten, die durch den Nutzer über den Dienst und/oder das M2M Netzwerk sowie Internet übermittelt werden, bei der Übermittlung von Dritten eingesehen, abgefangen oder verändert werden, von dem vorgegebenen Absender stammen oder den vorgesehenen Empfänger erreichen.

V. Inhalteverantwortung und Haftung des Nutzers

1. Der Nutzer trägt die alleinige Verantwortung für alle Inhalte, die er über den Zugang zum Dienst überträgt oder auf sonstige Weise verbreitet (z. B. iceContent, iceBEACON), gegenüber ICE Gateway und Dritten. Dies gilt auch für Inhalte, die durch Dritte entsprechend übertragen oder verbreitet werden, deren Zugang zum Dienst (insbesondere über Nutzerkonten) der Nutzer zu vertreten hat. Die Inhalte unterliegen keiner Überprüfung durch ICE Gateway.

2. Der Nutzer stellt ICE Gateway von sämtlichen Ansprüchen Dritter frei, die auf einer Verletzung der Pflichten des Nutzers aus dem Abschnitt „Pflichten und Obliegenheiten des Nutzers“, einer rechtswidrigen Verwendung der Dienste und der hiermit verbundenen Leistungen durch den Nutzer beruhen oder durch entsprechende Handlungen Dritter, deren Zugang zum Dienst von ICE Gateway (insbesondere über Nutzerkonten) der Nutzer zu vertreten hat. Dies gilt insbesondere für Ansprüche, die sich aus datenschutzrechtlichen, urheberrechtlichen oder sonstigen rechtlichen Streitigkeiten ergeben, die mit der Nutzung der Dienste verbunden sind. Erkennt der Nutzer oder muss er erkennen, dass ein solcher Verstoß droht, besteht die Pflicht zur unverzüglichen Unterrichtung von ICE Gateway.

VI. Haftung von ICE Gateway

1. Im Einklang mit den geltenden Verkaufs- und Lieferbedingungen haftet ICE Gateway nur bei schuldhafter Verletzung wesentlicher Vertragspflichten, wobei die Haftung auf den Ersatz des vertragstypischen, vorhersehbaren Schadens begrenzt ist. Eine wesentliche Pflicht ist eine solche, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht, deren Verletzung die Erreichung des Vertragszweckes gefährdet und auf deren Einhaltung der Nutzer regelmäßig vertrauen darf.

2. Die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt ebenso unberührt wie die Haftung für arglistig verschwiegene Mängel oder im Rahmen einer übernommenen Garantie.

3. Für den Verlust von Daten haftet ICE Gateway bei leichter Fahrlässigkeit unter den Voraussetzungen und im Umfang von des vertragstypischen, vorhersehbaren Schadens nur, soweit der Nutzer seine Daten im Hinblick auf die jeweilige Anwendung angemessenen Intervallen in geeigneter Form gesichert hat, damit diese mit vertretbarem Aufwand wiederhergestellt werden können.

5. Die Haftung von ICE Gateway für alle übrigen Schäden ist ausgeschlossen.

VII. Erfüllungsort und Gerichtsstand

1. Alleiner Erfüllungsort ist Berlin, Deutschland.

2. Gerichtsstand bei allen aus den mit uns bestehenden Vertragsverhältnissen mittelbar oder unmittelbar sich ergebenden Streitigkeiten ist Berlin.

3. Für die vertraglichen Beziehungen gilt deutsches Recht unter Ausschluss des Übereinkommens der Vereinigten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf (CISG).

VIII. Verbindlichkeit des Vertrages

Sollte eine Bestimmung in diesen Verkaufs- und Lieferbedingungen oder eine Vereinbarung im Rahmen sonstiger Vereinbarungen unwirksam sein oder werden, so wird hiervon die Wirksamkeit aller sonstigen Bestimmungen oder Vereinbarungen nicht berührt.

ICE Gateway GmbH

Am Studio 2

12489 Berlin

Germany